

II. Das Nahe-Thal. Von dem Ursprung der Nahe bis zu ihrer Mündung in den Rhein, nach der Natur aufgenommen von J. C. Scheuren, Mitglied der Akademie zu Düsseldorf. Lithographirt von A. Borum und A. Brandmayer. In 6—8 Lieferungen, zu 4 Bl. jede. Subscr.-Preis die Lieferung auf chines. Ppr. 3  $\frac{1}{2}$  10  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , auf weißes Papier 2  $\frac{1}{2}$  20  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ . Die Zeichnungen sind 8 Zoll hoch, 10 Zoll rhein. breit.

Auf diese höchst interessante Sammlung geben wir 25%. 3 Lieferungen sind bereits erschienen.

III. Thier-Studien. Nach der Natur und auf Stein gezeichnet, von J. Simmler, Mitglied der Akademie zu Düsseldorf. In 3 Lief. à 4 Bl. Subscr.-Preis jeder Lieferung mit Tonplatte gedruckt 1  $\frac{1}{2}$  10  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , mit 25%. Die erste Lieferung ist erschienen und wird dem Werke die beste Empfehlung sein. Einzelne Lieferungen kosten 1  $\frac{1}{2}$  20  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Die übrigen Verlagswerke nennt unser Katalog. Die Fortsetzungen der Subscr.-Werke werden nur für feste Rechnung versendet. Die Subscr.-Listen bleiben bis auf Weiteres offen.

Auf die einzelnen Blätter der „Kunstblätter“ und des „Nahe Thales“ geben wir bei erhöhten Preisen 25% à. c. und 33% gegen Baarzahlung. Diejenigen Handlungen, welche gegen baar ein Assortiment verlangen, wollen sich direct zur Post mit Ihrer Bestellung an uns wenden und angeben, wie die Zufendung geschehen soll.

Wir erklären ausdrücklich, daß wir nur gute Abdrücke versenden, und keine resp. Handlg. getäuscht wird. Wir ehren fremdes Eigenthumsrecht und hoffen ein Gleiches für unsern Verlag. —

Kataloge, Nova guter Stahl- und Kupferstiche, Lithographien, Landkarten u. erbitten wir uns gleich nach Erscheinen. Untergeordnetes wünschen wir nach Bedarf selbst zu wählen.

Köln, am Rhein.

Gedr. Kehr u. Nießen,  
Lithogr. Institut und Kunsthandlung.

[145.] Bei C. F. Plahn in Berlin ist nach dem von C. A. F. Mahn (seit 1829) entdeckten und bearbeiteten System, Sprachen auf eine leichtere, schnellere und gründlichere Art zu erlernen, bis jetzt erschienen: Lehrbuch der englischen Sprache, erster Theil 12  $\frac{1}{2}$ , zweiter Theil 16  $\frac{1}{2}$ , dritter Theil 16  $\frac{1}{2}$ . Lehrbuch der französischen Sprache, erster Theil, erstes Heft 12  $\frac{1}{2}$ , zweites Heft 6  $\frac{1}{2}$ , zweiter Theil, erstes Heft 8  $\frac{1}{2}$ , dritter Theil, 2 Hefte à 6  $\frac{1}{2}$ . Lehrbuch der italienischen Sprache, erster Theil 12  $\frac{1}{2}$ , zweiter Theil 10  $\frac{1}{2}$ . Lehrbuch der lateinischen Sprache, erster Theil 12  $\frac{1}{2}$ . Lehrbuch der spanischen Sprache, erstes Heft 8  $\frac{1}{2}$ . Unter der Presse ist: Lehrbuch der griechischen Sprache.

Der Verfasser vorstehender Lehrbücher hat sich in Deutschland zuerst bemüht, eine zeitgemäße Reform in der Methodik der Sprachwissenschaft zu bewirken. In dem jedem Lehrbuche beigefügten Prospectus sind die Geschichte, Grundsätze, Anwendung und Resultate des Systems entwickelt worden, so wie auch, in wiefern sich dasselbe von den Methoden Hamilton's, Jacotot's u. unterscheidet. Der Verfasser enthält sich, wie bisher, aller Anpreisungen seiner Methode; er läßt dieselbe für sich selbst sprechen; nur so viel darf er ohne alle Uebertreibung bemerken, daß nach derselben selbst Schüler von mittelmäßigen Fähigkeiten in drei Monaten mehr leisten als nach der alten, bisher üblichen Methode in einem Jahre, welches denjenigen nicht auffallen wird, die aus Erfahrung wissen, mit welchen mühseligen und zeitraubenden Anstrengungen das Studium der Sprachen nach der alten Methode verknüpft ist.

[146.] Le 1 Janvier 1836.

**Publications nouvelles**  
de l'Allgemeine Niederländische Buchhandlung  
(C. Hochhausen & Fournes).

**Littérature.**

Dictionnaire de l'Académie Française, sixième édition publiée en 1835. 2 beaux volumes très grand in - 8., imprimés à trois colonnes, caractères neufs, papier velin. 10  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  avec 33  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{3}$  rabais.

Histoire des Francs, par le comte de Peyronnet. 3 vol. in - 18.

Histoire de la conquête d'Angleterre par les Normands, par Augustin Thierry. 4 vol. in - 8.

Lauzun, par Paul de Musset. 2 vol. in - 18.

Vierge et Martyre, par Michel Masson. 1 vol. in - 18.

Ni jamais, ni toujours, par Paul de Kock. 2 vol. in - 18.

Corisande de Mauléon, ou le Béarn au XV. siècle, par l'auteur de Natalie. 2 vol. in - 18.

Servitude et grandeur militaires, par Alfred de Vigny. 1 vol. in - 18.

Côquetterie, par l'auteur de Tryvelyan. 2 vol. in - 18.

Le livre mystique, par de Balzac. 2 vol. in - 18.

Hembyse, histoire Gantoise de la fin du XV. siècle, par le baron Jules de Saint-Genoise. 3 vol. in - 18.

Un été à Meudon, par Frédéric Soulié. 2 vol. in - 18.

Lettres autographes de Madame Roland, adressées à Bancal-des-Jssarts. 1 vol. in - 18.

Il vivere, par Samuel Bach, libraire. 1 vol. in - 18.

Double règne, chronique du XIII. siècle, par le vicomte d'Arincourt. 2 vol. in - 18.

La bédouine, par Poujoulat. 1 vol. in - 18.

Robert le magnifique, histoire de la Normandie au XI. siècle, par Lottin de Laval. 2 vol. in - 18.

La folle d'Orléans, histoire du temps de Louis XIV, par le bibliophile Jacob. 2 vol. in - 18.

Marco Visconti, traduit de l'Italien, de Thomas Grossi. 2 vol. in - 18.

Journal d'un déporté non jugé, ou déportation en violation des lois, décrétée le 18 fructidor an V; par le comte Barbé-Marbois, Pair de France. 2 vol. in - 18.

Les chants du crépuscule, par Victor Hugo. 1 vol. in - 18.

Simon le borgne, par Michel Raymond. 2 vol. in - 18.

Annette et le criminel, par de Balzac. 2 vol. in - 18.

Le vicaire des Ardennes, par de Balzac. 2 vol. in - 18.

Fleur des pois, par de Balzac, publié aussi sous le titre de tome 6. des scènes de la vie privée. 1 vol. in - 18.